

1. SONDERVERANSTALTUNG (S 101) • STUTTGART 2027

Nachtragsmanagement mit System

„Strukturiert handeln, Ansprüche sichern, Nachträge erfolgreich durchsetzen“

Ziel des Seminars

Ein systematisches Nachtragsmanagement schafft die Grundlage dafür, Ansprüche frühzeitig zu erkennen, gezielt zu verfolgen und wirtschaftlich erfolgreich durchzusetzen. Die Teilnehmer lernen Nachtragspotenziale sicher zu erkennen, Sachverhalte richtig zu bewerten und die erforderliche Dokumentation strukturiert aufzubauen.

Ihr Mehrwert

Mehr Sicherheit im Nachtragsmanagement, konsequente Ausschöpfung berechtigter Ansprüche und ein besseres wirtschaftliches Ergebnis der Baustelle durch praxisnahe Beispiele und Übungen.

Teilnehmerkreis

- Unternehmer & Geschäftsführer
- Technische Leiter & Bereichsleiter
- Oberbauleiter, Bauleiter & Projektleiter
- Abrechner (m/w/d)

Trainer & Veranstalter

Dipl.-Ing. (FH) Harald Schellhammer
Schellhammer Unternehmensberatung Bau
Max-Frisch-Weg 42 in 71116 Gärtringen

Seminarinhalte

Thema		Inhalt
1	Organisation des Nachtragsmanagement	„Systematisches Nachtragsmanagement beginnt mit der internen Organisation der Prozesse, einer klaren Firmenpolitik und Mitarbeitern, die Spaß am Thema haben“
2	Auftragsbeschaffung	„Im Rahmen der Kalkulation von Ausschreibungen, der Abgabe von Angeboten und dem Verhandeln von Aufträgen schafft man Grundlagen für spätere Nachträge“
3	Arbeitsvorbereitung	„Notwendige Spezifizierung des geschuldeten Bau-Soll's, u.a. durch den Bauzeitenplan, den Baustelleneinrichtungsplan und der Vorgaben für den Planvorlauf“
4	Nachtragspotentiale kennen und erkennen	„Basis für erfolgreiches Nachtragsmanagement ist das persönliche Wissen über die 15 Nachtragsgruppen der VOB / BGB sowie das rechtzeitige Erkennen von Nachtragspotentialen“
5	VOB Schriftverkehr und ergänzende Dokumentation	„Grundlage für prüffähige Nachträge sind u.a. der VOB Schriftverkehr wie z.B. die Behinderungsanzeige sowie eine ergänzende Dokumentation z.B. durch Bautagesberichte“
6	Nachtragsangebot	„Formale Inhalte beachten, die verschiedenen Anspruchsgrundlagen aus VOB und BGB kennen, richtig berechnen und kalkulieren sowie den Anspruch darlegen und beweisen“
7	Prüfung, Verhandlung und Vereinbarung / Genehmigung	„Die Stufen der Prüfung durch AG verfolgen, Verhandlungen vorbereiten und zielführend durchführen sowie Nachträge schriftlich vereinbaren“
8	Nachträge abrechnen	„Prüffähige Abrechnungsunterlagen erstellen und die Ansprüche aus Nachträgen im Rahmen der Abschlagsrechnungen und Schlussrechnung einfordern und verfolgen“
9	AG kooperiert nicht	„Verfahren und Eskalationsstufen wenn AG nicht prüft, nicht verhandelt, Nachträge ablehnt oder nicht bezahlt“
10	Nachträge / Stundenlohnrechnung von Nachunternehmern	„Umgang mit Nachträgen und Stundenlohnrechnungen von Nachunternehmern und der möglichen Abwehr von Forderungen“

ANMELDUNG

Seminar: Nachtragsmanagement mit System (S101)

Termin:

Tag 1: 23.03. 2027 jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr

Tag 2: 24.03. 2027 jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr

Seminarort:

Parkhotel Stuttgart Messe-Airport, Filderbahnstraße 2, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Ein Abrufkontingent für Zimmer ist vorhanden. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung unter Angabe des Kennworts „Schellhammer“ selbst vor. Beachten Sie, dass die Zimmerkontingente nur bis 6 Wochen vor Veranstaltungstermin zur Verfügung stehen.

Verbindliche Anmeldung:

Name, Vorname	Name, Vorname

Teilnahmegebühr für das Seminar:

1.150,00 EUR pro Teilnehmer zzgl. MwSt., incl. Mittagessen und umfangreicher, digitaler Lehrgangsunterlagen.

Weitere Teilnehmer einer Firma erhalten jeweils 5% Nachlass. Sie erhalten vor der Veranstaltung eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Nach Abschluss der Veranstaltung erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat.

Teilnahmebedingungen:

1. Anmeldung

Das Anmeldeformular senden Sie bitte ausgefüllt per Email an: h.schellhammer@gmail.com

2. Rechnung / Teilnehmergebühr

Die Rechnung ist 7 Tage vor der Veranstaltung zu bezahlen.

3. Rücktritt

Mit der Anmeldung wird die Gebühr zu 100% fällig (auch bei Abmeldung oder Nichtteilnahme). Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers jederzeit möglich. Die bezahlte Gebühr ist nicht übertragbar für nachfolgende Veranstaltungen.

4. Absage

Muss eine Veranstaltung aus Gründen, die der Veranstalter zu vertreten hat, abgesagt werden, wird eine bereits bezahlte Teilnehmergebühr zurückerstattet. Weitere Aufwendungen werden nicht erstattet.

Zum Seminar bringen Sie bitte die aktuelle VOB Teile B + C mit.

(Rechnungsanschrift) _____

(Rechnung per E-Mail an) _____